

Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche mit Diabetes Typ 1: Anmeldung für 2019 ab sofort möglich

6. März 2019 - 14:03



PRESSEMITTEILUNG

Anmeldung zum Pfingst-Camp im Norden, zu Bodensee-Freizeit, Teen-Treff, Erlebniswoche und den Diabetes-Riding-Camps läuft Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche mit Diabetes Typ 1: Anmeldung für 2019 ab sofort möglich

Berlin – In Deutschland sind rund 32 500 Kinder und Jugendliche an Diabetes Typ 1 erkrankt. Doch trotz der weiten Verbreitung der Stoffwechselkrankheit fühlen sich betroffene Familien oft mit der Krankheit ihres Kindes allein gelassen. Aktivitäten, die für andere Familien normal sind, wie die Teilnahme an Klassenfahrten oder Jugendreisen, werden mit Diabetes oft zum Problem. Um die Familien zu unterstützen, bietet die Selbsthilfeorganisation Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) mit Unterstützung der Gesundheitsorganisation diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe seit Jahren verschiedene Diabetes-Camps an. Sport, Spiel und altersgerechte Diabetes-Schulungen stehen bei allen Angeboten im Mittelpunkt, für eine fachgerechte Betreuung der Teilnehmer ist gesorgt. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

„Die Teilnahme an Klassenfahrt, Wandertag oder Ferienlager ist für die meisten Kinder in Deutschland selbstverständlich. Doch Familien, deren Kind an Diabetes Typ 1 erkrankt ist, stellt dies oftmals vor Herausforderungen. Denn viele Lehrer und Erzieher scheuen sich, oft aus mangelndem Wissen, Verantwortung für ein chronisch krankes Kind zu übernehmen“, sagt Nicole Mattig-Fabian, Geschäftsführerin von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe. In der Folge werden betroffene Kinder und Jugendliche von außerschulischen Aktivitäten ausgeschlossen oder dürfen nur in Begleitung ihrer Eltern teilnehmen. Um die Familien zu unterstützen, organisiert die Selbsthilfeorganisation DDH-M auch in diesem Jahr wieder mit Unterstützung von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe verschiedene Diabetes-Camps, bei denen die Teilnehmer eine Woche voller sportlicher Aktivitäten und altersgerechter Diabetes-Schulungen erleben können.

„In unseren Camps sind die Kinder mit Typ-1-Diabetes unter sich, auch die Betreuer haben fast alle Typ-1-Diabetes, so dass die Kinder schnell an Selbstbewusstsein gewinnen. Hier sind sie nicht die Ausnahme, sondern die Regel. Und die Eltern können zu Hause auch mal Urlaub vom Diabetes machen“, sagt Kathrin Bahr, zuständige Projektleiterin für die Ferienfreizeiten bei der DDH-M.

Den Auftakt macht in diesem Jahr wieder das **Pfingst-Camp im Norden**, das über das Pfingstwochenende vom **07. bis 11. Juni 2019** unter der Leitung von Diabetesberaterin (DDG) Andrea Witt stattfindet, diesmal in Bad Segeberg. Für die Freizeit können

sich **40** Jugendliche und junge Erwachsene mit Diabetes Typ 1 zwischen 13 und 18 Jahren anmelden.

In der Nach-Pfingst-Woche folgt traditionell die „**Bodensee-Freizeit**“, die vom **11. bis 15. Juni 2019** (Pfingstferien in mehreren Bundesländern) in Radolfzell (Baden-Württemberg) direkt am Bodensee stattfindet. Es gibt Plätze für 30 Kinder mit Typ-1-Diabetes von neun bis 13 Jahren.

Im Sommer stehen dann wieder zwei „**Diabetes-Riding-Camps**“ auf dem Programm, an denen jeweils acht Jugendliche mit Diabetes zwischen zwölf und 16 Jahren teilnehmen können. Durch den Einsatz von Therapiepferden wird bei den Riding-Camps die individuelle Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmer positiv unterstützt. Beide Camps finden auf der Chrom-Ranch nahe Memmingen (Bayern) statt, vom **22. bis 27. Juli** und vom **29. Juli bis 03. August 2019** (Sommerferien in fast allen Bundesländern).

Zeitgleich mit dem ersten Diabetes-Riding-Camp findet in diesem Jahr der „**Teen-Treff**“ statt. Vom **21. bis 27. Juli 2019** (Sommerferien in fast allen Bundesländern) fahren wieder 25 Jugendliche von zwölf bis 17 Jahren ins Schullandheim Jerischke nahe Cottbus (Brandenburg).

Im Herbst schließt dann die „**Erlebniswoche**“ die Diabetes-Camps für 2019 ab, ebenfalls im Schullandheim Jerischke nahe Cottbus (Brandenburg). Bei dieser Freizeit gibt es 32 Plätze für Kinder im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren. Die Erlebniswoche findet vom **06. bis 11. Oktober 2019** (Herbstferien in mehreren Bundesländern) statt.

Weitere Informationen über die Freizeiten finden Eltern auf der Website der DDH-M unter <https://menschen-mit-diabetes.de/arbeit-des-verbandes/projekte> sowie für die Diabetes-Riding-Camps unter <http://www.diabetesridingcamp.de/>.

Ihre Kontakte für Rückfragen:

diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe
Nicole Mattig-Fabian (Geschäftsführung)
Albrechtstr. 9
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 201677-12
Fax: +49 (0)30 201677-20
E-Mail: mattig-fabian@diabetesde.org
www.diabetesde.org
www.deutsche-diabetes-hilfe.de

Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M)
Albrechtstr. 9
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 201 677-45

Fax: +49 (0)30 120 894 709

E-Mail: info@ddh-m.de

www.ddh-m.de

Thieme Kommunikation

Julia Hommrich

Pf 30 11 20, 70451 Stuttgart

Tel.: +49 (0)711 8931-423

Fax: +49 (0)711 8931-167

E-Mail: hommrich@medizinkommunikation.org

diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe ist eine gemeinnützige Gesundheitsorganisation, die sich aktiv für die Interessen der fast 7 Mio. Menschen mit Diabetes, ihrer Angehörige sowie der Risikopatienten einsetzt. Wir betreiben Aufmerksamkeitslenkung und Aufklärung und können auf ein breites, kompetentes Netzwerk verweisen. Die enge Zusammenarbeit mit unseren Förderorganisationen Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG, www.ddg.info) und Verband der Diabetesberatungs- und Schulungsberufe (VDBD, www.vdbd.de) sichert unsere fachliche Expertise, die praktische Erfahrung der Selbsthilfeorganisation Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M, www.ddh-m.de) sichert die Patientenorientierung unserer Arbeit.

Wir mobilisieren den politischen Willen für notwendige Veränderungen im Hinblick auf eine bestmögliche Versorgung, frühzeitige Prävention und den Ausbau der Forschung.

Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE59 1002 0500 0001 1888 00, BIC: BFSWDE33BER

Wenn Sie keine Informationen von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe mehr wünschen, senden Sie bitte eine Mail an: hommrich@medizinkommunikation.org.

Die Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes (DDH-M) ist die Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung im Bereich Diabetes. Die DDH-M engagiert sich politisch für die Rechte und Nöte von Betroffenen und wirkt dabei eng mit ihren Partnerorganisationen diabetesDE, DDG und VDBD zusammen, um jeweils die größtmögliche Kompetenz aufbieten zu können. Für die Betroffenen ist die DDH-M mit fünf Landesverbänden in Bremen, Mitteldeutschland (Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen), Nord (Schleswig-Holstein), Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz vertreten und durch Regionalbeauftragte gut aufgestellt. So ist eine regionale wie bundesweite Selbsthilfearbeit gewährleistet. Indikationsübergreifend ist die DDH-M Mitglied in der BAG SELBSTHILFE und im PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband.

Wenn Sie mehr Informationen von Deutsche Diabetes-Hilfe – Menschen mit Diabetes mehr wünschen, senden Sie bitte eine Mail an: info@ddh-m.de.